

# Atome im Schleudergang: drei Preise für Massenspektrometrie-Forscher der Uni Münster



Die [Deutsche Gesellschaft für Massenspektrometrie](#) vergibt jährlich den Wolfgang-Paul-Studienpreis für herausragende Doktor- und Masterarbeiten. 2018 mit einer Besonderheit: Aufgrund gleichwertig hoher Qualität wurde der Preis und

damit auch die Dotierung von 2.500 Euro auf zwei Nachwuchsforscher der Uni Münster aufgeteilt: Den Preis teilen sich Tanja Bien, die ihre Masterarbeit in der Arbeitsgruppe von Prof. Klaus Dreisewerd im [Institut für Hygiene](#) schrieb sowie Patrick O. Helmer aus der Arbeitsgruppe von Prof. Heiko Hayen aus dem Institut für [Analytische und Anorganische Chemie](#).

Ein weiterer Preisträger aus dem [Institut für Hygiene](#) ist der Postdoktorand Antonín Bednářik. Er wurde für seine Doktorarbeit auf der Jahrestagung der Tschechischen Massenspektrometrie Gesellschaft mit dem Zdeněk-Herman-Award ausgezeichnet. [↗ Mehr online!](#)